

Alexander der Große
(356-323 v.Chr.)

© M. Schmutte, Damme

Senkrecht:

1. Bezeichnung der Nachfolger Alexanders – meist hohe Offiziere, die mit Hilfe des Militärs versuchten, für sich einen Herrschaftsbereich zu sichern. So entstanden z.B. das Seleukidenreich oder das ptolemäische Reich.
3. "333 - bei ... Keilerei" – die Eselsbrücke verweist auf die Schlacht, in der Alexander den Perserkönig Dareios entscheidend schlug.
4. Diese Stadt im heutigen Iran war einst die Hauptstadt des Reiches von Elam. 324 fand hier die "Massenhochzeit" zw. Makedonen und Persern statt.
5. Alexander gründete mehrere Städte dieses Namens, die berühmteste von ihnen in Ägypten.
7. In diesem Land wurde Alexander geboren.
8. Diese alte Kulturstadt im heutigen Iran, ehemals Hauptstadt des pers. Reiches, wurde von Alexander 330 zerstört und zur Plünderung freigegeben.
9. Gesucht ist der Name von Alexanders Vater.
11. In diese Richtung wandte sich Alexander bei seinen Eroberungen.
12. Diese griech. Stadt wurde in einer Strafexpedition gegen die aufständischen Griechen 335 völlig zerstört.
16. Er war der härteste Gegenspieler Alexanders.
21. Er ist der längste Fluss Afrikas.
22. Hier wird der zweite Teil der Stadt gesucht, bei der Alexander 331 einen bedeutenden Sieg über die Perser errang.
8. So hieß seinerzeit die Hauptstadt Makedoniens.
10. Dieser berühmte Philosoph (384-322) war der Lehrer des Alexander.
13. In der Hauptstadt Phrygiens stand ein alter königlicher Streitwagen mit einem kunstvoll geschnürten Knoten. Wer diesen Knoten löste, so hieß es, werde König von Asien. Alexander hieb ihn kurzerhand mit seinem Schwert durch. Wie heißt dieser Knoten? (2 Wörter)
14. Die Herrschaft hierüber strebte Alexander an.
15. In dieser Stadt in Phrygien befand sich der königliche Streitwagen mit jenem Knoten, dessen Auflösung zur Herrschaft über Asien führen sollte.
17. In diesem Land ließ sich Alexander zum Pharao ausrufen
18. Diesen Dichter, Autor der "Ilias" und der "Odyssee", soll Alexander sehr verehrt haben.
19. Dieser griech. Philosoph lebte angeblich in einer Tonne. Auf Alexanders Frage, was er sich wünsche, soll er gesagt haben: "Geh mir aus der Sonne!"
20. Bis in dieses Land am Ostrand der bekannten Welt zog Alexander.
23. In dieser röm. Stadt wurde bei Ausgrabungsarbeiten im "Haus des Faun" das berühmte Alexandermosaik gefunden, das aus über 4 Millionen einzelnen kleinen Steinen gefertigt wurde.
24. In dieser uralten Kulturstadt, in der sich mit den Hängenden Gärten der Semiramis eines der Sieben Weltwunder der Antike befand, ordnete Alexander sein Reich neu. 323 starb er hier, erst 33jährig, an einem Fieber.

Waagerecht:

2. Dieses bis zu 7.500 m hohe Gebirge in Zentralasien (v.a. in Afghanistan) erreichte Alexander 330.
6. Ihn erreichte Alexander als östlichsten Fluss.

Die markierten Buchstaben ergeben, in die richtige Reihenfolge gebracht, das Lösungswort.